

Wohl gleicht das Leben einem Kranz

von Luise Hensel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wohl gleicht das Leben einem Kranz,
- 2 Drin Ros' und Dorn sich eint,
- 3 Wo Schatten bald, bald Sonnenglanz
- 4 Im Wechsellicht erscheint.

- 5 Es ist der ew'gen Liebe Hand,
- 6 Die so den Kranz gewebt,
- 7 Der hell, ein schimmernd Blumenband,
- 8 Um unsre Locken schwebt.

- 9 Doch hat der ew'gen Liebe Hand
- 10 Auch jenen Kranz gepflückt,
- 11 Der schwer, ein stechend Dornenband,
- 12 Die wunden Scheitel drückt.

- 13 Dir aber wünsch' ich einen Kranz,
- 14 Der ohne Dornen blüht,
- 15 Drin Rosenlicht und Sternenglanz
- 16 In süßem Wechsel glüht.

- 17 O könnt' ich deinem Lebensgang
- 18 Der Freuden viel erfleh'n,
- 19 Wie würd' ich froh, mit lautem Dank,
- 20 Hinauf zum Vater seh'n!

- 21 Er gebe noch der Tage viel
- 22 Zum frommen Pilgerlauf,
- 23 Und nehme einst am fernen Ziel
- 24 Dich selig zu sich auf.

Das Gedicht „[Wohl gleicht das Leben einem Kranz](#)“ von [Luise Hensel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Luise Hensel	Titel	„Wohl gleicht das Leben einem Kranz“
Verse	24	Wörter	117
Strophen	6		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse**Sprache**

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Luise Hensel](#) befinden sich in unserer Datenbank 256 Gedichte.